

Ein weiteres Erfolgsjahr für Geberit

Umsatzmilliarde überschritten - Börseneinführung für Juni 1999 vorgesehen

Jona, 20. April 1999 - Im Geschäftsjahr 1998 hat die Geberit Gruppe den Umsatz um 7,9 % auf CHF 1'032,2 Mio erhöht und damit ihre europäische Marktführerschaft in der Sanitärtechnik erneut ausgebaut. Auch im letzten Jahr wuchsen die operativen Ergebnisse deutlich stärker als der Umsatz. Das Betriebsergebnis vor Amortisationen nahm um 24,8 % auf CHF 204,6 Mio zu; der operative Cash Flow wuchs um 18,9 % auf CHF 255,7 Mio und erreichte 24,8 % des Umsatzes. Die Ergebnisse des ersten Quartals 1999 lassen ein wiederum erfolgreiches Geschäftsjahr erwarten. Mit der Federführung für den im Juni 1999 vorgesehenen Börsengang wurde Credit Suisse First Boston (CSFB) beauftragt.

Zum ersten Mal in ihrer 125-jährigen Geschichte hat die Geberit Gruppe 1998 mehr als eine Milliarde Franken umgesetzt. Der konsolidierte Gruppenumsatz erhöhte sich um 7,9 % auf CHF 1'032,2 Mio. Währungsbereinigt betrug die Zunahme sogar 9,5 %. Damit hat die Geberit Gruppe ihre Stellung als europäischer Marktführer für innovative, hochwertige und langlebige Sanitärsysteme erneut ausgebaut. Wie Günter F. Kelm, CEO und Delegierter des Verwaltungsrates, an der Bilanzpressekonferenz in Zürich betonte, hat sich die konsequente Ausrichtung auf den stärker wachsenden, von der zyklischen Baukonjunktur weitgehend unabhängigen Renovations- und Modernisierungsmarkt auch 1998 als strategisch richtig erwiesen. In diesem Bereich erzielt Geberit etwa zwei Drittel des Umsatzes.

Mit einem Umsatzanteil von 46,4 % ist Deutschland nach wie vor der bedeutendste Markt, gefolgt von Italien mit 14,2 %, der Schweiz mit 13,5 %, Österreich mit 5,4 %, den Niederlanden mit 4,5 % sowie Frankreich mit 4,0 % und Belgien mit 3,8 %. Im Rahmen der Internationalisierungsstrategie, die einen weiteren Ausbau des Geschäftes ausserhalb der westeuropäischen Kernmärkte vorsieht, stieg der Umsatzanteil Osteuropas, Asiens und der USA auf 5,7 %.

Die Installationssysteme (Vorwandssysteme für Sanitärräume) trugen 1998 nach einem Wachstum von 4,6 % auf CHF 433,7 Mio 42 % zum Gruppenumsatz bei. Die Spülsysteme erreichten einen um 5,2 % höheren Umsatz von CHF 175,9 Mio, was einem Anteil von 17 % entspricht. Höhere Zuwachsraten erzielten mit 12,2 % resp. 14,6 % die Produktlinien Abwassersysteme und Wasserversorgungssysteme. Die Abwassersysteme mit CHF 306,0 Mio und die Wasserversorgungssysteme mit CHF 95,9 Mio steuerten 1998 39 % zum Gesamtumsatz bei.

Not for distribution in the United States

These materials are not an offer for sale of shares in the United States. Shares may not be sold in the United States absent registration or an exemption from registration under the U.S. Securities Act of 1933, as amended. Geberit International AG does not intend to register any portion of the offering in the United States or to conduct a public offering of shares in the United States.

Operative Ergebnisse erneut überproportional gewachsen

Die operativen Ergebnisse sind 1998 einmal mehr deutlich stärker gewachsen als der Umsatz. Das operative Betriebsergebnis vor Amortisation von Goodwill und anderen immateriellen Anlagen (EBITA) stieg um 24,8 % auf CHF 204,6 Mio. Der operative Cash Flow (EBITDA) wuchs um 18,9 % auf CHF 255,7 Mio und erreichte 24,8 % des Umsatzes. Das Nettoergebnis betrug CHF 37,4 Mio. Seit dem Wechsel des Mehrheitsaktionärs im März 1997 haben sich die Nettoschulden der Geberit Gruppe um gut 30 % auf CHF 702,7 Mio vermindert. Dazu haben in erster Linie die hohen operativen Cash Flows beigetragen. Die Eigenkapitalquote verbesserte sich von 12,4 % unmittelbar nach dem Unternehmensverkauf auf 18,7% Ende 1998. Die Investitionen bewegten sich im Berichtsjahr wiederum auf hohem Niveau und betragen CHF 67,5 Mio.

CSFB als Global Co-ordinator für das IPO

Im Hinblick auf die für Juni 1999 vorgesehene Publikumsöffnung hat Geberit die Investmentbank Credit Suisse First Boston (CSFB) zum Global Co-ordinator und Financial Adviser ernannt. Es ist vorgesehen, die Aktien an der Schweizer Börse (SWX) zu kotieren. Als unabhängige, flexible und wertsteigerungsorientierte Publikumsgesellschaft wird die Geberit Gruppe die Marktpotentiale für Sanitärsysteme noch gezielter ausschöpfen und von der Konsolidierung eines fragmentierten Marktes profitieren können.

Ausblick

Der Umsatz im ersten Quartal 1999 belief sich auf CHF 298,4 Mio. Dies entspricht gegenüber der Vorjahresperiode einer Zunahme von 11,4 %. Davon entfallen 4,1% Punkte auf die im Februar übernommene Caradon Terrain. Durch die Akquisition dieses führenden britischen Anbieters von Abwassersystemen ist Grossbritannien zum fünftgrössten Markt der Geberit Gruppe geworden. Gleichzeitig ist die Zahl der Beschäftigten der Geberit Gruppe auf über 4000 angestiegen. Für das laufende Jahr rechnet die Konzernleitung mit einem weiterhin positiven Geschäftsverlauf.

Not for distribution in the United States

These materials are not an offer for sale of shares in the United States. Shares may not be sold in the United States absent registration or an exemption from registration under the U.S. Securities Act of 1993, as amended. Geberit International AG does not intend to register any portion of the offering in the United States or to conduct a public offering of shares in the United States.